

## MEIN WEG ZUR SCHULE

---

Trad./Bearbeitung und Text: Rolf Zuckowski

Mein Weg zur Schule ist nicht schwer,  
i-ei-i-ei-oh.  
Ich geh ihn täglich hin und her,  
i-ei-i-ei-oh.

Aus dem Haus, gradeaus,  
an der Fahrbahn bleib ich stehn.  
Ich seh nach links und rechts und links,  
wenn alles frei ist, kann ich gehn.  
Mein Weg zur Schule ist nicht schwer,  
i-ei-i-ei-oh.

Mein Weg zur Schule...

Aus dem Haus, gradeaus,  
an der Fahrbahn bleib ich stehn.  
Ich seh nach links und rechts und links,  
wenn alles frei ist, kann ich gehn.  
Und an der großen Kreuzung dann,  
seh ich mir erst die Ampel an,  
und springt sie um von Rot auf Grün,  
dann kann ich endlich weiterziehn.  
Mein Weg zur Schule ist nicht schwer,  
i-ei-i-ei-oh.

Mein Weg zur Schule...

Aus dem Haus, gradeaus,  
an der Fahrbahn bleib ich stehn.  
Ich seh nach links und rechts und links,  
wenn alles frei ist, kann ich gehn.  
Und an der großen Kreuzung dann  
seh ich mir erst die Ampel an,  
und springt sie um von Rot auf Grün,  
dann kann ich endlich weiterziehn.  
Zur nächsten Ecke geh ich hin,  
bis ich am Zebrastreifen bin,  
und da kann ich erst weitergehn,  
wenn wirklich alle Autos stehn.

Und drüben treff ich jeden Tag  
die besten Freunde, die ich hab.  
Wir gehn zusammen, das ist klar,  
nach ein paar Schritten sind wir da.

Mein Weg zur Schule...